

Bildunterschriften

Bild

Dateiname

Bildunterschrift



Hagemeister_Domquartier
Erfurt_01.jpg

Das Erfurter Wohnprojekt in prominenter Lage wurde vom Architekturbüro Osterwold°Schmidt entworfen. Dem Konzept liegt die Idee zugrunde, den Anspruch auf großzügiges Wohnen mit viel Licht und freier Aussicht mit den städtebaulichen und kontextuellen Forderungen bestimmter Raumkanten zu vereinen.

Foto: Florian Selig



Hagemeister_Domquartier
Erfurt_02.jpg

Die Nähe zum Dom und der Innenstadt macht die Lage des Projektes attraktiv. Sie ist maßgeblicher Faktor für die Gestaltung und die Dimension des Neubaus unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten und stadtgestalterischen Fragen.

Foto: Florian Selig



Hagemeister_Domquartier
Erfurt_03.jpg

Für die Fassade wurde ein Material gesucht, das in den Kontext passt und dennoch nicht adaptiert wirkt. Das Umfeld ist geprägt vom hellen Sandstein des Domes, Kalksteinmauern oder Putzflächen.

Foto: Florian Selig

Bildunterschriften



Hagemeister_Domquartier
Erfurt_04.jpg

Das Architekturbüro entschied sich für den Baustoff Klinker, um auf die vorherrschende Farbtonigkeit zu reagieren, ohne mit dem identischen Material der umliegenden Gebäude zu arbeiten. Die weiß-hellbeige Hagemeister-Sortierung „Weimar HS“ im Dünnformat wurde im wilden Verband verarbeitet.

Foto: Florian Selig



Hagemeister_Domquartier
Erfurt_05.jpg

Putzflächen werden strukturell ergänzt durch die Vielzahl der Loggien, deren metallene Geländer mit speziellen Lochungen einen gewissen Bezug zum Klinkerverband assoziieren. Mit herausgezogenen Steinpartien wird dem Baustoff Klinker sowie der Fassade eine besondere Betonung gegeben.

Foto: Florian Selig

Bildunterschriften



Hagemeister_Domquartier
Erfurt_06.jpg

Je nach Orientierung der Gebäudeflügel wandeln sich die Fassaden in der Erscheinung ihrer Schwere, Durchlässigkeit und Massivität. Dazu trägt auch der Anteil der Klinkerflächen pro Fassade bei: Während am Domplatz der geschwungene Flügel komplett verklinkert ist und ein Wechselspiel durch Fenster und Loggien mit Schiebeverglasungen bildet, folgen in den Straßenzügen Fassaden in Klinker-Putz-Kombination und geschlammten Klinkerflächen.

Foto: Florian Selig



Hagemeister_Domquartier
Erfurt_07.jpg

„Für das Quartier am Dom schätzen wir den Ausdruck einer gewissen Schwere und Massivität, die einmal mehr den Eindruck von Solidarität und Beständigkeit stützt“, sagt Architektin Antje Osterwold über den Baustoff Klinker.

Foto: Florian Selig



Hagemeister_Domquartier
Erfurt_08.jpg

Der Flügel am Domplatz sticht durch seinen besonderen S-Schwung heraus.

Foto: Florian Selig